

Anlegen aktuell Infrastruktur

30. Juni 2026

Infrastruktur und Nachhaltigkeit

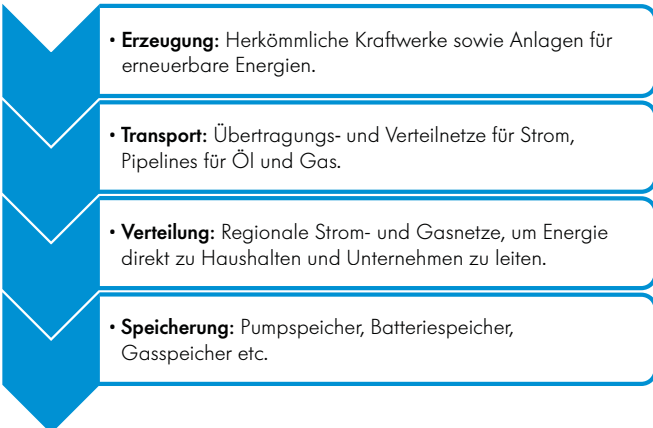
Infrastrukturanlagen bilden aus volkswirtschaftlicher Sicht einen wichtigen Pfeiler als struktureller Wachstumstreiber. Zudem kommt ihnen eine zentrale Bedeutung zu, da sie die Grundversorgung sichern und der Schlüssel zu einer erfolgreichen Energiewende sind. Mit dem Fonds Schroders Capital Semi-Liquid Global Energy Infrastructure kann das Thema im eigenen Portfolio auch aus Nachhaltigkeitssicht abgebildet werden.

Um was es geht

Energie und alle damit zusammenhängenden Komponenten sind zentrale Pfeiler des täglichen Lebens, was die Energieinfrastruktur als Thema so wichtig macht. Sie bilden das Rückgrat moderner Volkswirtschaften und gewährleisten deren Funktionieren unabhängig von konjunkturellen Schwankungen. Der Bereich der Energieinfrastruktur umfasst alle physischen und digitalen Systeme, die für die Erzeugung, den Transport, die Verteilung und die Speicherung von Energie benötigt werden. Ein zentrales Merkmal dieser Anlagen sind stabile und relativ gut planbare Cashflows, die häufig auf langfristigen Vertragsbeziehungen oder regulierten Einnahmestrukturen basieren. Weitere Details können dem [Anlegen aktuell – Spezial](#) vom Mai 2026 entnommen werden.

Energiewende

Der Energieinfrastruktur kommt eine zentrale Bedeutung zu, da sie die Grundversorgung sichert und der Schlüssel zu einer erfolgreichen Energiewende ist. Sie muss daher sehr zuverlässig funktionieren. Ohne leistungsstarke Netze, Speicher und Leitungen können Versorgungssicherheit, Klimaschutz und die Unabhängigkeit von fossilen Importen nicht gelingen. Der Ausbau lokaler Energienetze und intelligenter Speicher verringert zudem die Abhängigkeit von Energieimporten aus geopolitisch kritischen Regionen. Erneuerbare Energien unterliegen Schwankungen und werden dezentral

- 
- **Erzeugung:** Herkömmliche Kraftwerke sowie Anlagen für erneuerbare Energien.
 - **Transport:** Übertragungs- und Verteilnetze für Strom, Pipelines für Öl und Gas.
 - **Verteilung:** Regionale Strom- und Gasnetze, um Energie direkt zu Haushalten und Unternehmen zu leiten.
 - **Speicherung:** Pumpspeicher, Batteriespeicher, Gasspeicher etc.

erzeugt. Die bestehende Infrastruktur muss daher modernisiert werden, um diese Fluktuationen zu verarbeiten, zu speichern und über grosse Distanzen zu transportieren. Ein stabiles Netz garantiert insgesamt die zuverlässige und sichere Versorgung aller Abnehmer mit Strom und Wärme.

Da die Schweiz anstrebt, den CO₂-Ausstoss bis 2050 auf Netto-Null zu senken, ist der Umbau der Netze essenziell. Den rechtlichen und politischen Rahmen für diese Transformation setzt die Energiestrategie 2050 des Bundes. Eine nachhaltige Zukunft ist ohne eine modernisierte Energieinfrastruktur gar nicht umsetzbar. Die Infrastruktur bestimmt unter anderem auch, wie hoch der daraus resultierende CO₂-Ausstoss ist. Nachhaltige Energie ermöglicht es uns,

Wir begleiten Sie im Leben.



«Die Modernisierung der Energieinfrastruktur ist eines der zentralen Themen im Zusammenhang mit dem Ziel der Energiewende, den CO₂-Ausstoss der Schweiz bis 2050 auf Netto-Null zu senken.»

Christoph Riniker, ESG-Analyst

unabhängiger von fossilen Energiequellen zu werden. Zudem produziert sie anders als bei der Verbrennung fossiler Brennstoffe viel weniger CO₂.

Was bedeutet dies für Anlegerinnen und Anleger?

Infrastruktur basiert auf essenziellen Dienstleistungen wie Strom, Wasser oder Transport und ist daher vergleichsweise konjunkturresistent. Daraus entsteht eine geringe Abhängigkeit von öffentlichen Märkten und vom globalen Wirtschaftswachstum, was eine zusätzliche Diversifikation im Portfolio ermöglicht. Langfristig vereinbarte oder regulierte Einnahmenströme sorgen für planbare und verlässliche Erträge. Diese sind häufig vertraglich oder regulatorisch indexiert (z. B. Stromabnahmeverträge, regulierte Tarife), wodurch in vielen Fällen ein wirksamer Schutz gegen Inflation besteht. Renditeaufschläge führen allerdings häufig zu einer eingeschränkten Liquidität der Anlage.

Die bevorzugte Lösung aus ESG-Sicht:

Schroders Capital Semi-Liquid Global Energy Infrastructure

Der Anlagefonds ist breit diversifiziert über Technologien wie Solar, Wind, Bioenergie, Wasserkraft, Batteriespeicher, Wasserstoff, EV-Ladeinfrastruktur und kohlenstoffarme Wärme sowie über verschiedene Länder, Regulierungsrahmen und Wetterprofile, was das Gesamtrisiko reduziert.

Name	Schroders Capital Semi-Liquid Global Energy Infrastructure
Minimum-Investment	USD / EUR / CHF 10'000
Zeichnungen/ Rückgaben	Zeichnung monatlich / Rückgabe quartalsweise (Gating möglich)
Investorenkreis	Kundinnen und Kunden mit Anlageberatungsvertrag
Zielrendite	Jährliche Zielrendite vor Gebühren über 10 Prozent

Nachhaltiger Anlagefonds

Der Fonds Schroders Capital Semi-Liquid Global Energy Infrastructure unterstützt den Übergang zum Netto-Null-Klimaziel und ist als Artikel-9-Fonds gemäss der EU-Offenlegungsverordnung (SFDR) klassifiziert. Er gilt aus folgenden Gründen als nachhaltig:

- **Investitionsschwerpunkt Energiewende:** Der Fonds investiert gezielt in globale Infrastrukturanlagen für erneuerbare Energien und andere Assets, die den Übergang zu einer kohlenstofffreien Energieversorgung unterstützen.
- **Messbare Klimaziele:** Primäre Ziele sind die Erzeugung umweltfreundlicher Energie und die direkte Vermeidung von Treibhausgasemissionen (CO₂e).
- **Strenge Nachhaltigkeitskriterien:** Der Anlageverwalter (spezifisch Schroders Greencoat) schliesst Unternehmen und Sektoren aus, die nicht den eigenen, strikten ESG-Vorgaben entsprechen.
- **Langfristiger Asset-Fokus:** Durch die Strukturierung als Semi-Liquid-Fonds werden Gelder in realen, oft illiquiden Infrastrukturprojekten angelegt, die einen realen Beitrag zur grünen Transformation leisten.

Artikel 9 der SFDR (Sustainable Finance Disclosure Regulation) der EU umfasst Finanzprodukte, die ausschliesslich auf nachhaltige Anlageziele ausgerichtet sind. Diese Produkte müssen messbare Nachhaltigkeitswirkungen erzielen und Transparenz nach strengen EU-Kriterien nachweisen:

- **Nachhaltiges Anlageziel:** Der Fonds investiert etwa gezielt in Unternehmen zur Reduktion von CO₂-Emissionen, zur Förderung erneuerbarer Energien oder mit sozialen Zwecken.
- **Do No Significant Harm (DNSH):** Die Investitionen dürfen keinem anderen Umwelt- oder Sozialziel der EU erheblich schaden.
- **Gute Unternehmensführung:** Die Zielunternehmen müssen strikte Standards bezüglich Governance (Unternehmensführung) einhalten.
- **Taxonomie-Konformität:** Die Anlagen sollten idealerweise mit den Kriterien der EU-Taxonomie für ökologisch nachhaltige Aktivitäten übereinstimmen.

Sustainable Development Goals

Die Agenda 2030 der UNO ist der globale Referenzrahmen für die nachhaltige Entwicklung. Sie wurde im Jahr 2015 von allen UNO-Mitgliedstaaten verabschiedet mit der Ambition, die Ziele gemeinsam bis 2030 zu erreichen. Die Agenda setzt 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDG), die 17 Themenbereiche für die gesellschaftliche, wirtschaftliche und ökologische Entwicklung festlegen. Insbesondere die nachfolgenden drei SDGs werden durch den Fonds Schroders Capital Semi-Liquid Global Energy Infrastructure unterstützt.



SDG 7 (bezahlbare und saubere Energie)

fordert den allgemeinen Zugang zu bezahlbaren, verlässlichen und modernen Energiedienstleistungen. Als Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung soll der Anteil erneuerbarer Energie deutlich erhöht und die weltweite Steigerungsrate der Energieeffizienz verdoppelt werden.

Durch Investitionen in die Erzeugung erneuerbarer Energien erzeugt das Fondsportfolio saubere Energie und ermöglicht es den Entwicklern, Kapital wieder in den Aufbau weiterer Infrastruktur für erneuerbare Energien zu investieren.



SDG 9 (Industrie, Innovation und Infrastruktur)

fokussiert darauf, widerstandsfähige Infrastrukturen aufzubauen. Um Infrastrukturen und Industrien nachhaltig auszurichten, sollen Ressourcen effizienter eingesetzt und saubere, umweltverträgliche Technologien und Industrieprozesse sowie Bildung, Forschung und Innovation gefördert werden.

Das Fondsportfolio unterstützt den Aufbau einer widerstandsfähigen Fernwärmeinfrastruktur und die Erzeugung von grünem Wasserstoff und fördert technologische Innovationen durch Energiespeicherung. Diese Investitionen verbessern die Flexibilität und die Zuverlässigkeit von Energiesystemen.



SDG 13 (Massnahmen zum Klimaschutz)

fordert die Staaten dazu auf, Klimaschutzmassnahmen in ihre nationalen Politiken einzubeziehen und sich gegenseitig bei den

Herausforderungen zu unterstützen. Zudem soll die Widerstandsfähigkeit gegenüber klimabedingten Naturkatastrophen gestärkt werden.

Das Anlageportfolio trägt zur Dekarbonisierung der Wirtschaft und zu einer CO₂-freien Zukunft bei. Darüber hinaus arbeitet die Fondsgesellschaft mit Branchenverbänden und Regulierungsbehörden zusammen, um politische Massnahmen voranzutreiben, die das Wachstum erneuerbarer Energien und die Dekarbonisierung unterstützen.

Haben Sie Fragen zur Publikation oder Anregungen?

Kontaktieren Sie Ihre Kundenberaterin oder Ihren Kundenberater.

Wir sind Unterzeichner respektive Mitglied folgender Organisationen:

Signatory of:



Dieses Dokument dient einzig der Information und zu Marketingzwecken und ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung seitens oder im Auftrag der Zuger Kantonalbank (ZugerKB) zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Bankdienstleistungen. Es richtet sich an von der ZugerKB bezeichnete Empfänger mit Wohnsitz in der Schweiz zur persönlichen Nutzung und darf ohne schriftliche Zustimmung der ZugerKB weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder an andere Empfänger verteilt oder übermittelt werden. Die Informationen in diesem Dokument sind stichtagbezogen und stammen aus Quellen, die die ZugerKB als zuverlässig erachtet. Dennoch kann von der ZugerKB keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der Informationen geleistet werden. Die ZugerKB lehnt jede Haftung für Verluste ab, die aus einem Investitionsverhalten entstehen können, dem die Informationen aus diesem Dokument zugrunde liegen. Die Kurse und Werte der beschriebenen Investitionen und daraus resultierende Erträge können schwanken, steigen oder fallen. Ein Verweis auf frühere Entwicklungen enthält keine Aussagen zu künftigen Ergebnissen. Dieses Dokument enthält keinerlei Empfehlungen rechtlicher Natur oder hinsichtlich Rechnungslegung oder Steuern. Es stellt auch in keiner Art und Weise eine auf die persönlichen Umstände des Empfängers zugeschnittene oder für diesen eine angemessene Investition oder Strategie dar. (V2026)

Diese Publikation kann Daten von Drittparteien enthalten.

Swiss Exchange AG («SIX Swiss Exchange») ist die Quelle der SIX Indizes und der darin enthaltenen Daten. SIX Swiss Exchange war in keinerlei Form an der Erstellung der in dieser Berichterstattung enthaltenen Informationen beteiligt. SIX Swiss Exchange übernimmt keinerlei Gewährleistung und schliesst jegliche Haftung (sowohl aus fahrlässigem als auch aus anderem Verhalten) in Bezug auf die in dieser Berichterstattung enthaltenen Informationen – wie unter anderem für die Genauigkeit, Angemessenheit, Richtigkeit, Vollständigkeit, Rechtzeitigkeit und Eignung für beliebige Zwecke – sowie hinsichtlich Fehlern, Auslassungen oder Unterbrechungen in den SIX Indizes oder deren Daten aus. Jegliche Verbreitung oder Weitergabe der von SIX Swiss Exchange stammenden Informationen ist untersagt. Quelle: MSCI. Weder MSCI noch andere Parteien, die an der Zusammenstellung, Berechnung oder Erstellung der MSCI-Daten beteiligt sind oder damit in Verbindung stehen, geben ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistungen oder Zusicherungen in Bezug auf diese Daten (oder die Ergebnisse, die durch deren Verwendung erzielt werden) ab, und alle diese Parteien schliessen hiermit ausdrücklich alle Gewährleistungen in Bezug auf Originalität, Genauigkeit, Vollständigkeit, Marktgängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck in Bezug auf diese Daten aus. Ohne das Vorstehende einzuschränken, haften MSCI, seine verbundenen Unternehmen oder Dritte, die an der Zusammenstellung, Berechnung oder Erstellung der Daten beteiligt sind oder damit in Verbindung stehen, in keinem Fall für direkte, indirekte, besondere, strafähnliche Folgeschäden oder sonstige Schäden (einschliesslich entgangener Gewinne), selbst wenn sie über die Möglichkeit solcher Schäden informiert wurden. Ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung von MSCI ist keine weitere Verteilung oder Verbreitung der MSCI-Daten gestattet. Der MSCI EMU Top 50 Index ist ein benutzerdefinierter Index. Die MSCI-Daten bestehen aus einem benutzerdefinierten Index, der von MSCI für und auf Wunsch von der Zuger Kantonalbank berechnet wurde. Die MSCI-Daten sind nur für den internen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht weiterverteilt oder in Verbindung mit der Erstellung oder dem Angebot von Wertpapieren, Finanzprodukten oder Indizes verwendet werden. Die Nutzung von Daten der MSCI ESG Research LLC oder ihrer Tochtergesellschaften («MSCI») durch die Zuger Kantonalbank sowie die Nutzung von MSCI-Logos, -Marken, -Dienstleistungsmarken oder Indexnamen stellen kein Sponsoring, keine Billigung, Empfehlung oder Förderung der Zuger Kantonalbank durch MSCI dar. MSCI-Dienstleistungen und -Daten sind Eigentum von MSCI oder seinen Informationsanbietern und werden «wie besehen» und ohne Gewährleistung bereitgestellt. MSCI-Namen und -Logos sind Marken oder Dienstleistungsmarken von MSCI. Bloomberg® und die Bloomberg-Indizes sind Dienstleistungsmarken der Bloomberg Finance L.P. und ihrer verbundenen Unternehmen, einschliesslich Bloomberg Index Services Limited («BISL»), des Administrators der Indizes (zusammen «Bloomberg»), und wurden von der Zuger Kantonalbank für die Verwendung zu gewissen Zwecken lizenziert. Bloomberg ist nicht mit der Zuger Kantonalbank verbunden, und Bloomberg genehmigt, unterstützt, überprüft oder empfiehlt Produkte der Zuger Kantonalbank nicht. Bloomberg übernimmt keine Garantie für die Aktualität, Richtigkeit oder Vollständigkeit von Daten oder Informationen in Bezug auf die Bloomberg-Indizes. Quelle: London Stock Exchange Group plc und ihre Konzernunternehmen (zusammen die «LSE-Gruppe»). © LSE-Gruppe 2026. FTSE Russell ist ein Handelsname von bestimmten Unternehmen der LSE-Gruppe. «FTSE Russell®» ist eine Handelsmarke der betreffenden Unternehmen der LSE-Gruppe und wird von anderen Unternehmen der LSE-Gruppe unter Lizenz verwendet. Alle Rechte an den FTSE Russell-Indizes oder -Daten liegen bei der jeweiligen LSE-Gruppengesellschaft, die Eigentümerin des Index oder der Daten ist. Weder die LSE-Gruppe noch ihre Lizenzgeber übernehmen eine Haftung für etwaige Fehler oder Unvollständigkeiten in den Indizes oder Daten, und keine Partei darf sich auf die in dieser Mitteilung enthaltenen Indizes oder Daten verlassen. Die Weiterverbreitung von Daten der LSE-Gruppe ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung des betreffenden Unternehmens der LSE-Gruppe gestattet. Die LSE-Gruppe fördert, sponsert oder unterstützt den Inhalt dieser Mitteilung nicht.

Wir begleiten Sie im Leben.

